

# mehrwert Berlin berichtet

Die öffentlichen Unternehmen

Ausgabe 4/2010 | 3. Dezember 2010



## Liebe Leserinnen und Leser,

die Initiative mehrwert Berlin ist in der Stadt nun endgültig eine feste Größe. Das hat nicht zuletzt die erfolgreiche Veranstaltung „mehrwert – gute Arbeit“ im Oktober 2010 in der IBB gezeigt. Nicht nur, dass der Regierende Bürgermeister, Klaus Wowereit, dort mit seinem Gastvortrag klargemacht hat, dass ihm die Initiative am Herzen liegt. Spannend und interessant für das Publikum war auch die sich daran anschließende angeregte Podiumsdiskussion.

Auch wenn die IBB nicht zu den Gründungsmitgliedern gehört, ist die Mitgliedschaft meines Hauses in der Initiative doch

eine Selbstverständlichkeit. Die Vision der Investitionsbank Berlin lautet ja bekanntlich „Leistung für Berlin“. Ziel ist es, unsere Kunden mit professionellen Produkten und Prozessen bestmöglich zu bedienen.

Mit ihren modernen Finanzierungen arbeitet die IBB jeden Tag daran, insbesondere die vielen kleinen und mittleren Unternehmen in Berlin zu stärken und damit zukunftsfähige Arbeitsplätze in Berlin zu schaffen und zu erhalten. Und natürlich ist die Bank schon aus traditionellen Gründen Partner der Immobilienwirtschaft in allen Fragen der Finanzierung.

Mehrwert für Berlin zu schaffen ist also keine Worthölse, sondern es ist die tägliche Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IBB.

Viel Spaß beim Lesen dieses Newsletters wünscht Ihnen



*Ulrich Kissing  
Vorsitzender des  
Vorstandes der  
Investitionsbank  
Berlin*

# mehrwert Berlin berichtet

Die öffentlichen Unternehmen

Ausgabe 4/2010 | 3. Dezember 2010

## Jahresrückblick - Das zweite Jahr mehrwert Berlin

- **Jahresrückblick**
- **Berliner Wasserbetriebe zum drittbesten Ausbildungsbetrieb gekürt**
- **Berliner Bäder-Betriebe erhalten den „Public Value Award“**
- **Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2010 für die GESOBAU AG**
- **Rückblick**
  - **Berliner Umweltpreis 2010**
- **BSR – Suchen Sie noch einen Weihnachtsbaum?**
- **Weihnachtsgrüße**
- **Impressum**

**Weihnachten steht vor der Tür, der Jahreswechsel naht und ein weiterer Abschnitt der noch jungen mehrwert Berlin-Geschichte neigt sich dem Ende entgegen. Es ist also an der Zeit zurückzublicken und zu sagen: „Gute Arbeit!“**

„Gute Arbeit!“ – so lautete auch das diesjährige Thema. Nachdem sich im Auftaktjahr alles rund um die Thematik Vielfalt in unserer Gesellschaft gedreht hatte, präsentierten sich die mehrwert-Unternehmen in 2010 als attraktive und verantwortungsvolle Arbeitgeber. Den ursprünglich zwölf Gründungsunternehmen schlossen sich zu Beginn des Jahres die Investitionsbank Berlin und die Berliner Energieagentur an, um im Rahmen verschiedener Projekte sowie auf zahlreichen Veranstaltungen gemeinsam einen Mehrwert für Berlin zu leisten.

Ein Projekt, über dessen Verlauf wir im Laufe des Jahres permanent berichteten, fand Ende August dieses Jahres seinen Abschluss. Zehn jungen Berlinerinnen und Berlinern mit Migrationshintergrund bot sich die Chance, in einem halbjährigen Praktikum bei der Berliner Stadtreinigung bzw. den Berliner Wasserbetrieben ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen, um im Anschluss daran eine Ausbildung bei einem der beiden Unternehmen zu beginnen. Sieben Teilnehmer und eine Teilnehmerin haben es geschafft und ihr Praktikum erfolgreich beendet. In den kommenden Jahren werden sie nun zu Kaufleuten für Bürokommunikation oder zum Industriemechaniker ausgebildet.

Ein weiteres Thema, das Berlin in diesem Jahr beschäftigt hat, ist der Bau des neuen Hauptstadtflughafens BBI, da dieser die gegenwärtige Position der Berliner Flughä-

# mehrwert Berlin berichtet

Die öffentlichen Unternehmen

Ausgabe 4/2010 | 3. Dezember 2010

fen als wichtiger Arbeitgeber für Berlin weiter stärken wird. Durch die Investitionen zum Bau des Airports und die zukünftigen Ansiedlungen von Unternehmen wird zudem die gesamte Region Berlin-Brandenburg profitieren.

Im Rahmen des Projektes „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) unterstützt die IBB Unternehmen, die überwiegend überregionalen Absatz erzielen, in Berlin Dauerarbeitsplätze schaffen wollen, aber aufgrund des fehlenden Finanzierungsbausteins bisher keine Wachstumsinvestitionen getätigt haben.

Informiert haben wir ferner über die Expo in Shanghai, auf der die GESOBAU mit dem Märkischen Viertel gleich doppelt vertreten war. Einerseits als Paradebeispiel für die Wirtschaftlichkeit energetischer Modernisierung und andererseits als Vorbild für

ökologischen Stadtumbau und nachhaltige Klimaschutzwirkung.

Präsentiert haben sich die mehrwert-Unternehmen zudem auf diversen Veranstaltungen. Allen voran ist hierbei die Jahresveranstaltung bei der IBB zu nennen, an deren Erfolg alle Mitglieder der Initiative gleichermaßen beteiligt waren. Ferner boten die Berliner Energietage, der CIRIEC-Kongress, der C40-Workshop und die Deutschen Gründer- und Unternehmertage eine ebenso gute Plattform wie die Ausstellung „Berliner Einsichten“, das Wasserfest, die Berliner Wirtschaftskonferenz und der Berliner Unternehmerintag.

**Weitere Informationen...**



mehrwert  
gute Arbeit!

# mehrwert Berlin berichtet

Die öffentlichen Unternehmen

Ausgabe 4/2010 | 3. Dezember 2010

## Berliner Wasserbetriebe zum drittbesten Ausbildungsbetrieb gekürt

Jedes Jahr stellen die Berliner Wasserbetriebe rund 100 Ausbildungsplätze für junge Berufseinsteiger bereit. Doch nicht nur zahlenmäßig sind die Wasserbetriebe vorbildlich. Dass vor allem auch die Qualität der Ausbildung hohe Maßstäbe setzt, wurde nun von den Industrie- und Handelskammern sowie der Handwerkskammer ausgezeichnet.

Berlins Senator für Wirtschaft, Technologie und Frauen, Harald Wolf, der IHK-Präsident Dr. Eric Schweitzer und Handwerkskammerpräsident Stephan Schwarz überreichten am 1. Oktober die Urkunde für den drittbesten Ausbildungsbetrieb, die Norbert Schmidt, Vorstand für Personal und Soziales der Berliner Wasserbetriebe, mit Freude entgegen nahm.

Honoriert wurden im Zuge der Auszeichnung die besonders engagierte Nachwuchsförderung, das hohe Niveau der Ausbildung sowie die beruflichen Perspektiven, die sich den Auszubildenden im Anschluss an ihre Lehre bieten.

„Während wir die Ausbildung Jugendlicher bisher stark auch als Verpflichtung gegenüber der Stadt und ihren Bürgern begriffen haben, rückt inzwischen die Besetzung freier Stellen im eigenen Haus wieder stärker in den Fokus“, sagte Norbert Schmidt.

Als einer der größten Arbeitgeber in der Hauptstadt bilden die Berliner Wasserbetriebe zurzeit 359 Jugendliche in insgesamt 21 technischen, kaufmännischen und akademischen Berufen aus.

Übergeben wurde die Urkunde während der „Tage der Berufsausbildung“, die im Rahmen der Jugendmesse „YOU“ auf dem Flughafengelände in Tempelhof stattfanden.

Weitere Informationen...



# mehrwert Berlin berichtet

## Die öffentlichen Unternehmen

Ausgabe 4/2010 | 3. Dezember 2010

### Berliner Bäder-Betriebe erhalten den „Public Value Award“

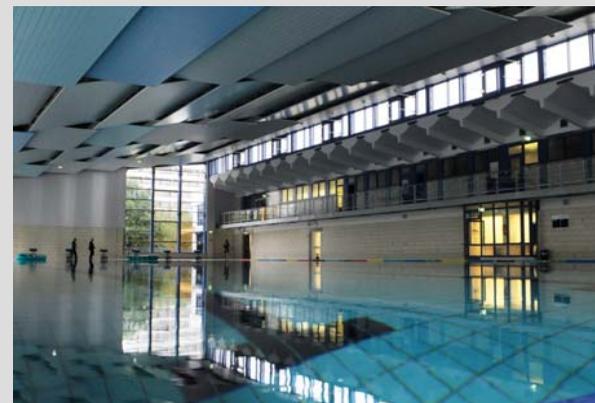
Für die Sanierung und Weiterentwicklung der Schwimmhalle am Helene-Weigel-Platz in Marzahn haben die Berliner Bäder-Betriebe den „Public Value Award“ der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen erhalten. Damit würdigt die Vereinigung der kommunalen Badbetreiber Deutschlands nicht nur die gelungene Instandsetzung des Bades, in die von 2007 bis 2009 rund sechs Millionen Euro investiert wurden. Mit der Auszeichnung ehrt die Gesellschaft die enge Kooperation mit Schulen und Vereinen – auch aus Brandenburg - sowie den Kursen, die in Zusammenarbeit mit Behindertenverbänden und den Krankenkassen angeboten werden.

„Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung“, sagt Bäder-Vorstand Dr. Klaus Lipinsky, „denn sie unterstreicht die Bedeutung der Schwimmhalle für

den Bezirk Marzahn-Hellersdorf.“ So sieht es auch die Jury: Der besondere „public value“, also der Wert für die Gemeinschaft, entsteht durch die nutzerfreundlichen Öffnungszeiten einerseits wie der guten Kooperation zwischen der Badleitung und den unterschiedlichen Nutzergruppen andererseits. Die zentrale Lage inmitten des sozial schwachen Bezirks und die gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr unterstreicht die Bedeutung der Schwimmhalle.

**Weitere Informationen...**

**BBB**   
Berliner  
Bäder-Betriebe



# mehrwert Berlin berichtet

## Die öffentlichen Unternehmen

Ausgabe 4/2010 | 3. Dezember 2010

### ■ Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2010 für GESOBAU AG

Die GESOBAU zählt in puncto Nachhaltigkeitsengagement zu Deutschlands führenden Unternehmen. Dafür erhielt das Berliner Wohnungsunternehmen am 26. November in Düsseldorf den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2010 in der Kategorie „Deutschlands nachhaltigste Zukunftsstrategien (KMU)“ aus der Hand von Bundesumweltminister Dr. Norbert Röttgen. Prämiert wurde die gesamte Unternehmenstätigkeit der GESOBAU, deren Schwerpunkt derzeit in der integrierten sozial-ökologischen Quartiersentwicklung im Märkischen Viertel in Berlin liegt. Dort werden unter energetischen und sozialen Aspekten 13.000 Wohnungen umfassend modernisiert mit dem Ziel, das Märkische Viertel zur größten Niedrigenergiesiedlung Deutschlands umzubauen. Der deutsche Nachhaltigkeitspreis prämiert Unterneh-

men, Produkte und Marken, die ihren wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Verantwortung und dem schonenden Umgang mit der Umwelt verbinden.

### Weitere Informationen...

### ■ Berliner Umweltpreis 2010

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND Berlin) hat den Berliner Umweltpreis am 23. November zum sechsten Mal vergeben. In drei Kategorien wurden hervorragende, beispielgebende und bisher einmalige Leistungen im Roten Rathaus geehrt.

Preisträger in der Kategorie „Kinder und Jugend“ ist die Schule am Falkplatz in Pankow. In der Kategorie „Umweltengagement“ wurde die Bastelgruppe „Schnippel-Girls“ der Kleingartenanlage Freiheit

ausgezeichnet und in der Kategorie „Wirtschaft und Innovation“ überzeugte das Steigenberger Hotel Berlin.

Die Jury wählte unter knapp 30 qualifizierten Bewerbungen die Preisträger aus. Bewertungskriterien waren neben positiven Effekten für die Umwelt die Vorbildfunktion und der Berlin-Bezug.

Unterstützt wird der Berliner Umweltpreis von den Mitgliedsunternehmen BSR, der BVG sowie den Berliner Wasserbetrieben.

### Weitere Informationen...



# mehrwert Berlin berichtet

Die öffentlichen Unternehmen

Ausgabe 4/2010 | 3. Dezember 2010

## Suchen Sie noch einen Weihnachtsbaum?

Ob Vogelwanderung, Foto-Workshop, Wildnistraining oder Energieberatung – in Berlin gibt es mehrere hundert Akteure, die spannende Veranstaltungen rund um Umwelt und Natur anbieten. Doch bisher war es für die Hauptstädter nicht leicht, diese auch zu finden. Sie mussten bei den jeweiligen Anbietern einzeln abgefragt werden. Kein einfaches Unterfangen und nur mit guten Szenekenntnissen zu bewältigen. Das hat seit Mitte des Jahres ein Ende. Unter [www.umweltkalender-berlin.de](http://www.umweltkalender-berlin.de) bietet das Internet-Veranstaltungsportal der Stiftung Naturschutz Berlin einen Überblick über das gesamte Angebotsspektrum. Die Besucher finden auf der Homepage neben aktuellen Veranstaltungshinweisen auch Informationen zu maßgeschneiderten Angeboten, wie zum Beispiel umweltpädagogisch ausgerichteten Kindergeburtstagen. In der Rubrik „Auf Dauer“ gibt es Auskunft zu Ausstellungen, Ausflugszielen und Bera-

tungsangeboten. Damit alle Besucher auch schnell ihr Ziel erreichen, erleichtern Stadtkartenausschnitte und der Link zur VBB Fahrinfo den Weg durch die Stadt. Der Umweltkalender Berlin wird finanziell ermöglicht durch die BSR, die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung sowie die Veolia Stiftung.

Auch für die Vorweihnachtszeit findet sich im Umweltkalender einiges: von Kerzendreher über Adventsführungen bis hin zu Öko-Weihnachtsmärkten.

Weitere Informationen...



## Weihnachtsgrüße

Im Namen aller mehrwert-Unternehmen wünsche ich allen Lesern unseres Newsletters, den Unterstützern der Initiative sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aller Mitgliedsunternehmen ein besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage im Kreise der Familie und einen erfolgreichen und gesunden Start in das kommende Jahr.

Jörg Simon  
Vorstandsvorsitzender der Berliner Wasserbetriebe



# mehrwert Berlin berichtet

Die öffentlichen Unternehmen

Ausgabe 4/2010 | 3. Dezember 2010

## Die Unternehmen von mehrwert Berlin

- Berliner Bäder-Betriebe
- Berliner Energieagentur GmbH
- Berliner Flughäfen
- Berliner Stadtreinigung
- Berliner Verkehrsbetriebe
- Berliner Wasserbetriebe
- degewo AG
- GESOBAU AG
- GEWOBAG
- Gemeinnützige Wohnungsbau-  
Aktiengesellschaft Berlin
- HOWOGE
- Wohnungsbaugesellschaft mbH
- Investitionsbank Berlin
- STADT UND LAND
- Vivantes GmbH
- WBM Wohnungsbaugesellschaft  
Berlin-Mitte mbH

## Impressum

Stellvertretend für die  
Initiative mehrwert Berlin:

Berliner Wasserbetriebe  
Neue Jüdenstraße 1  
10179 Berlin

Ansprechpartnerin:

Catrin Glücksmann  
Leiterin Konzernkommunikation  
Telefon +49 (30) 8644-2289  
Telefax +49 (30) 8644-5644  
E-Mail: [c.gluecksmann@berlinwasser.de](mailto:c.gluecksmann@berlinwasser.de)  
[www.mehrwert-berlin.de](http://www.mehrwert-berlin.de)

